

Schloss Mäntel, Kleider, Pelze,
Polz-Mäntel
Langgasse 32

Kreyssol  Zigaretten

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): für einen Monat Mk. 350.—, für Selbst-
abnehmer, frei Haus Mk. 400.—, Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 35.—,
mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Mk. 25.—

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

„Amtsblatt der Stadt Wiesbaden“.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vorort: Die 34 mm breite Petitzeile Mk. 46.—, die 50 mm
breite Kellereizeile Mk. 98.—, die 84 mm breite Kellereizeile Mk. 136.—, die 84 mm breite
Reklamezeile an Vervielfältigung Mk. 162.—, Finanz- und Vermögensanzeigen Mk. 54.—,
114.—, 150.— u. Mk. 180.— Anzeigenpreise für die Provinz: 66.—, 136.—, 162.— und Mk. 200.—.
Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags. Für Aufnahme an bestimmten vorgeschriebenen Tagen
wird keine Gewähr übernommen.

Nr. 315.

Samstag, 11. November 1922.

56. Jahrgang



Das Wochenprogramm im Kurhaus.

Montag, den 13. November, 4 Uhr, kleiner Saal: Tanz-
Tee. — 4 Uhr: Abonnementskonzert. — 8 Uhr,
grosser Saal: 1. Volks-Zykluskonzert, Ring B. —
8 Uhr, kleiner Saal: Literarische Gesellschaft.

Dienstag, den 14. November, 4 und 8 Uhr: Abonne-
mentskonzerte.

Mittwoch, den 15. November, 4 Uhr: Abonnements-
konzert. — 8 Uhr, grosser Saal: Lieder- und
Arien-Abend Lola Artôt de Padilla (Koloratur).

Donnerstag, den 16. November, 4 Uhr, kleiner Saal:
Tanz-Tee. — 4 und 8 Uhr: Abonnementskonzerte.

Freitag, den 17. November, 4 Uhr: Abonnementskonzert.
— 8 Uhr, grosser Saal: Volkskonzert.

Samstag, den 18. November, 4 Uhr: Abonnements-
konzert. — 8 Uhr, grosser Saal: Balalaika-
Orchester.

Sonntag, den 19. November, 4 Uhr, grosser Saal, im
Abonnement: Symphoniekonzert. — 8 Uhr:
Abonnementskonzert. — 8 Uhr, kleiner Saal:
Lustiger Weaner-Abend.

Kammermusik-Abend.

Heute Samstag findet im Abonnement im grossen
Saal ein Kammermusik-Abend, ausgeführt von den
Herren Konzertmeister Wilfried Hanke (Violine),
Kammermusiker Alfred Jeschke (Violoncello), Franz
Danneberg (Flöte), sowie Walter Fischer aus Mainz
(Klavier) statt. Das Programm lautet: E. Grieg: Sonate
für Klavier und Violine in G-dur; J. Mouquet: „La
Flûte de Pan“, Sonate für Flöte und Klavier; R. Strauss:
Sonate für Violoncello und Klavier op. 6.

Mosel- u. Rheinweine
liefert preiswert

JULIUS DUMCKE

G. m. b. H.

seit 1849 **Eltville a. Rhein** seit 1849

In Maria Lidarskaja,

welche den gesanglichen Teil des Russischen
Kleinkunst-Abends heute Samstag im kleinen
Saal bestreitet und russische National- und Volkslieder,
sowie Zigeunerlieder zum Vortrag bringt, wird das
Publikum eine Künstlerin von Eigenart und starkem
künstlerischen Temperament kennen lernen. Auch der
Ägyptische, Indische und Arabische Tänze, be-
sonnigten Beifall finden, ebenso Wasili Orloff, ein
Meister des Balalaikaspiels. Die Begleitung am Flügel
hat Frau Dr. A. Heiligmann übernommen.

Volks-Zykluskonzert.

Zu dem Programm des 1. Volks-Zykluskonzertes im
Ring B hält Musikdirektor Carl Schuricht morgen
vormittags 11 Uhr im kleinen Saal des Kur-
hauses einen erläuternden Vortrag. Der Eintritt ist für
Abonnenten des Ring B frei.

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Konzert.

Im Kinosaal gaben am Donnerstag Frau Marthe
Girod (Klavier) und Herr Fernand Pollain (Cello)
ein Konzert, das in künstlerischer Beziehung einen recht
gelungenen Verlauf nahm und den Konzertgebern leb-
hafte Anerkennung eintrug. Herr Pollain verfügt über
eine bedeutende Technik. Griffbrett und Bogen be-
herrscht er mit gleicher Sicherheit. Sein Ton ist von
allem Schmelz und weicher Biegsamkeit. Sowohl in
den Solostücken von Fauré, d'Hervelois, Glazounow
und Bach, wie auch in den Sonaten von Brahms und
Saint-Saëns zeigte er sich auch als warm empfindender
und klug nachgestaltender Musiker. Auch Frau Girod
erwies schätzenswerte pianistische Qualitäten, im
Passagenwerk vom perlenden Fluss, im Ton von aller
Fülle und Rundung. In ihren Vorträgen von Bach,
Rameau, Ravel und Liszt offenbarte sich überall wohl-
temperierte Wärme der Empfindung und farbenreich
gestalteter Ausdruck. Den Klavierpart in den Sonaten
von Brahms und Saint-Saëns spielte sie ebenfalls mit
technischer Sicherheit und innerer Anteilnahme. N.

— **Hauptmannfeier in der Bäckerei am Museum.**
Die Morgenfeier morgen Sonntag vormittags, die Gerhart
Hauptmann gewidmet ist, findet pünktlich um 11 Uhr
statt. Willi Dünwald (Bonn), der in seinem Vortrag
den Dichter als Einheit betrachtet, hat seinen Aus-
führungen die Gleichnisgestalt des Dichters, den
Emanuel Quint, zugrunde gelegt. August Mombert
wird daher ausser den bereits angezeigten Dichtungen
noch die zweite grosse Rede des „Narren in Christo“
lesen. Eine geringe Anzahl Plätze zu 50 Mk. sind noch
verfügbar.

J. BACHARACH

2-4 WEBERGASSE 2-4.

Evening Dresses
Latest Novelties

— **Staatstheater.** In der Hauptmannschen Tragi-
komödie „Die Ratten“, die am 15. ds. Mts. erstmalig
in Szene geht, spielen die weiblichen Hauptrollen Marga
Kuhn und Helga Nielsen, die männlichen werden von
Max Andriano, Dr. Paul Gerhards und August Mombert
verkörpert. — Morgen Sonntag geht zum ersten Male
in dieser Spielzeit Gounods „Margarete“ in Szene. Die
Titelpartie singt zum ersten Male Fräulein Müller-
Rudolph. Den „Mephisto“ singt Herr Abendroth, den
„Faust“ Herr Scherer, den „Siebel“ Fräulein Bommer.
Die weitere Besetzung ist unverändert geblieben. Das
im 5. Akt vorkommende Bacchanale ist von der Ballett-
meisterin Valerie Lindau-Godard neu entworfen und
einstudiert worden.

— **Das zweite Symphoniekonzert** des Staatstheater-
Orchesters findet am Dienstag unter Leitung von Otto
Klemperer-Köln statt. Zur Aufführung gelangt
zum ersten Male die IX. Symphonie von Gustav Mahler.
Der Vorverkauf hat begonnen. Es gelten die gleichen
Preise wie beim ersten Konzert.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— **Volkschule.** In seinem Vortrag „Vom
Okkultismus des Alltags“ suchte der Redner Paulk
zunächst die kritischen Naturen für seine Meinung
empfindlich zu machen, indem er eine lange Reihe

hervorragender Wissenschaftler aufmarschieren liess,
die alle den dunklen Gebieten der Seele gegenüber sich
besonders aufmerksam zeigten, um dann an den
Erscheinungen der Gedankenübertragung und absonder-
lichen Vorkommnissen mit hysterischen sein Thema des
weiteren auszudeuten. Allgemein fesselten seine Aus-
führungen, als er von dem herzlichen Wohlwollen
sprach, mit dem man allen Dingen gegenüberzutreten
müsse, um deren belebende Kräfte für sich zu entbinden;
auch seiner Atemlehre konnten manche fruchtbaren An-
regungen entnommen werden. Im übrigen gehörten die
angeführten okkulten Beispiele solch niederen Sphären
des Lebens an, dass man nicht so ganz versteht, wie
ernste Männer der Wissenschaft von dem Erschliessen
solcher dunklen Kräfte eine hervorragende Steigerung
des Lebens, ja vielleicht gar die Gesundheit unseres
Volkes erwarten können. Naturgemäß fand der Vortrag
nicht nur Beifall, sondern auch entschiedenen Wider-
spruch. — Besondere Aufmerksamkeit verdient der
nächste Vortrag von Oberarzt Dr. Géronne: „Das
Städtische Krankenhaus nach seiner sozialen und wissen-
schaftlichen Bedeutung“. Der Vortrag findet Sonntag,
den 26. November, vormittags 10 Uhr im Saale der Poli-
klinik statt. Karten zu 3 bzw. 5 Mk. werden im Laufe
der nächsten Woche im Büro der Volkshochschule im
Lyzeum am Boseplatz abends zwischen 8-9 Uhr aus-
gegeben.

— **Volksbäder.** Das Presseamt des Magistrats weist
auf die in vorliegender Nummer veröffentlichten Bade-
zeiten in den Volksbädern hin. Für das Winterhalbjahr
sind die Bäder Montags und Dienstags (an Tagen mit
bisher äusserst schwachem Besuch) ganz geschlossen,
dagegen ist an den andern Tagen durch Verlegung der
Badezeiten auf die Haupt-Tages- und späteren Abend-
stunden eine für die werktätige Bevölkerung günstigere
Benutzungszeit geschaffen worden.

— **Arbeits-Wiesbadener Schokoladenwerke** vorm. A. Reith
A.-G. Die im Dezember 1921 mit Mk. 6 Mill. gegründete
Gesellschaft gibt bekannt, dass Bankier Ludwig Heidingsfelder
in Frankfurt a. M. aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden ist.

Bankkommandite

Stenold, von Stutterheim & Co. Wiesbaden

Kommandite der Deutschen Effecten- u. Wechselbank Frankfurt a. M.

Wilhelmstr. 48 **Wiesbaden** Wilhelmstr. 48

(Hotel Kaiserbad) **Change Geldwechsel Exchange** (Hotel Kaiserbad)

Annahme von Bargeldern (Depositen).

Prompteste Ausführung von Börsenaufträgen.

Telefon: 5829, 5830, 6308.

Sport.

— **Kegelsport.** Am Sonntag fand auf der Bahn der Loge
Plato das Meisterschaftskegeln um den silbernen Wanderpokal
des Wiesbadener Keglerverbandes statt. 22 Klubs entsandten
hierzu ihre 5 besten Kegler, von denen jeder 14 Kugeln auf
4 vorgeschriebene Bilder schob. Dem heiss favorisierten Kegel-
sportklub „Es fällt nix“ gelang es mit 427 Punkten, dem
vorjährigen Sieger „Pythagoras“ den Wanderpokal zu entreissen.
Den 2. 3. und 4. Preis belegten „Fortuna“ mit 338 Punkten,
„Pythagoras“ mit 336 Punkten und „Frisch auf“ mit 309 Punkten.
Dem Klub „Es fällt nix“ ist es mit diesem letzten Kampf im
Sportjahr 1922 gelungen, sämtliche ersten Verbandpreise zu
erringen.

— **Wintersporttermine.** Eine Zusammenstellung der
wichtigsten Wintersportwettbewerbe zeigt folgendes Bild:
6. und 7. Januar: Wettläufe in Partenkirchen (Veranstalter:
Skigau Werdenfels); 14. Jan.: Wettläufe in Furtwangen (Orts-
gruppen des Hochschwarzwaldes); 14. bis 21. Jan.: Internationale
Sprungläufe in Klosters, Davos, St. Moritz, Arosa; 20. und
21. Jan.: Sächsischer Verbandswettkampf in Annaberg, Bayrische
Skimeisterschaft in Berchtesgaden; 28. Jan.: Staffellauf des
Wintersportvereins in Kitzbühel; 3. und 4. Februar: Feldberg-
wettläufe, Deutsche Skimeisterschaft in Braunlage; 11. Febr.:
Eishockeymeisterschaft der Schweiz in Davos und St. Moritz;
17. und 18. Febr.: Österreichische Skimeisterschaft in
Hofgastein.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden,
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)
vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Marthol LIKÖRE WEINBRAND München

Ausflug mit dem Kurauto: 1.30 Uhr: Saalburg-Bad Homburg. Tagesfahrt: 10 Uhr: Schloss Schaumburg, zurück über Katzenelnbogen.
Vorverkauf von Fahrscheinen, Wochentags von 9-6 Uhr, Sonntags von 9-1 Uhr im Städtischen Verkehrsbüro, Theaterkolonnade.

Nachmittags-Konzert.

4-5 1/2 Uhr. 495. Abonnements-Konzert.

Ausgeführt von der

Orchester-Vereinigung Wiesbaden.

Leitung: Kapellmeister Max Finzel.

- | | |
|---|-------------|
| 1. Teufels-Marsch | Suppé |
| 2. Ouverture zu „Die Heimkehr aus der Fremde“ | Mendelssohn |
| 3. Der Wanderer, Lied | Schubert |
| 4. Melodien aus der Oper „Robert der Teufel“ | Meyerbeer |
| 5. Ballsirenen, Walzer | Lehar |
| 6. In der Waldschmiede | Eilenberg |
| 7. Offenbachiana, Potpourri | Conradi |

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Sonaten-Abend.

Mitwirkende:

Konzertmeister Wilfried Hanke, Violine,
Kammermusiker Alfred Jeschke, Violoncello,
Kammermusiker Franz Danneberg, Flöte,
Walter Fischer-Mainz, Klavier.

- | | |
|--|------------|
| 1. Sonate für Klavier u. Violine, G-dur, op. 13. | E. Grieg |
| a) Lento doloroso — allegro vivace | |
| b) Allegretto tranquillo | |
| c) Allegro animato | |
| 2. La Flûte de Pan, Sonate für Flöte und Klavier | J. Mouquet |
| Pan u. die Schäfer — Pan u. die Vögel — Pan u. die Nymphen | |
| 3. Sonate für Violoncello und Klavier, op. 6 | R. Strauss |
| Allegro con brio — Andante ma non troppo — Finale (Allegro vivo) | |

8 Uhr abends im kleinen Saale:

Russischer Kleinkunst-Abend

Maria Lidarskaja:

Russische National- und Volkslieder, Zigeunerlieder.

de Mazini:

Orientalische Tänze.

Wasili Orloff:

Russ. Balalaika-Spieler.

Am Flügel:

Frau Dr. Assia Heiligmann.

Programm:

1. Das Gebet von Siam Rubinstein
 2. a) Chanson triste
b) Auf dem Wege nach Kaluga
c) Stenika Rasin (Ballade)
d) Auf den Bergen
e) Die Mücken
M. A. Lidarskaja
 3. Alt-ägyptischer Tanz de Mazini
 - PAUSE —
 4. Indischer Tanz de Mazini
 5. a) Stenika Rasin (Liebeslied)
b) Die Glockchen
c) Dorflied
d) Altrussische Lieder
M. A. Lidarskaja
 6. Balalaika
Wasili Orloff.
 7. Arabischer Nationaltanz de Mazini
- Am Flügel: Frau Dr. A. Heiligmann.
Eintrittspreise: 300, 250, 150, 100 Mark.
Garderobegebühr: 10 Mark.

Konzert-Flügel
STEINWAY & SONS
Hamburg-New York

Vertreter
ERNST SCHELEBERG
Wiesbaden, Burgstr. 14

Sonntag, den 12. November: 11 Uhr im kleinen Saale: Vortrag Schuricht zu dem I. Volkszykluskonzert, Ring B.
11 1/2 Uhr im grossen Saale: Sängerfrühkonzert. 4 Uhr: Abonnementskonzert. 8 Uhr im grossen Saale: Symphoniekonzert (im Abonnement mit Zuschlag). 8 Uhr im kleinen Saale: Humor und Satire Roda-Roda.

Staats-Theater.

Grosses Haus:

Samstag, den 11. November 1922. 274. Vorstellung.

Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben.

Aufgehobenes Abonnement.

Die Csárdásfürstin

Operette in drei Akten.

Text von Leo Stein und Bela Jenbach.

Musik von Emmerich Kálmán.

In Szene gesetzt von Eduard Mebus.

Personen:

- | | |
|---|-------------------------------|
| Leopold Maria Fürst von und zu Lippert-Weyersheim | Friedrich Prüter |
| Anhilt, seine Frau | Marie Doppelbauer |
| Edwin Ronald, beider Sohn | Erich Lange |
| Komtesse Stasi, Nichte des Fürsten | Th. Müller-Reichel |
| Graf Bori Kanosianu | Bernh. Herrmann |
| Sylva Varescu | Martha Bommer |
| Eugen v. Rohndorf, Oberleutn. i. d. R. | Ludw. Kepper a. G. |
| Feri von Kerekes, genannt Feri bácsi | Hans Bernhöft |
| Botschafter Mac Grave | G. Lehmann |
| von Merb, Kavalier | Hch. Weyrauch |
| von Szerényi, Kavalier | Ferd. Wenzel |
| von Endrey, Kavalier | William Russell |
| von Vihar, Kavalier | Herm. Kreuzwieser |
| Weitere Kavalier | Herm. Lautemann, Hans Schäfer |
| | Robert Marke, Rob. Remstedt |
| Juliska, Varietédame | Liesel Leng |
| Aranka, Varietédame | Eva Papsdorf |
| Cico, Varietédame | Irma Czerny |
| Rizzi, Varietédame | Elfriede Hess |
| Selma, Varietédame | Ida Hau |
| Min, Varietédame | Paula Ney |
| Daisy, Varietédame | Lore Siegert |
| Vally, Varietédame | Erna Zimmer |

Kiss, Notar Max Böhm
Miksa, Oberkellner Heinrich Pressa
Ein Groom Hans Hartmann
Der Zigeunerprimas Karl Anton
Ein Lokai Konrad Frank
Kavaliere, Offiziere, Gäste, Zigeuner-Musiker, Diener.
Der erste Akt spielt in Budapest in einem Orpheum, der zweite in einer Großstadt im Palast des Fürsten Lippert-Weyersheim, der dritte in einem ersten Hotel der gleichen Stadt.
Musikalische Leitung: Dr. Richard Tanner.
Nach dem 1. und 2. Akte treten Pausen von je 15 Min. ein.
Abänderungen in der Besetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 7 Uhr.

Ende etwa 9 3/4 Uhr.

Sonntag, 6 Uhr: „Margarete“. Aufgehobenes Abonnement.

Kleines Haus (Residenztheater):

Samstag, den 11. November 1922. 220. Vorstellung.

Aufgehobene Stammkarten.

Nachmittags:

Börnroschen

Kindermärchen in 3 Bildern von Robert Bürkner.

In Szene gesetzt von Eduard Mebus.

Personen:

- | | |
|---------------------|-------------------|
| Der König | Hans Rodius |
| Die Königin | Amalie Landen |
| Prinzess Röschen | Eva Luise Thümmel |
| Der Prinz | Karl Heinz Jaffé |
| Der Koch | Heinrich Schorn |
| Der Küchenjunge | Lore Siegert |
| Die Magd | M. Doppelbauer |
| Die böse Fee | Ina Schwarz |
| Der fahrende Gesell | Bernh. Herrmann |
| Und die Fliege | |
- Ort der Handlung: Märchenland. — Zeit: Es war einmal.
Spielleitung: Eduard Mebus.
Nach dem 1. Bild 10 Minuten Pause.

Anfang 3 Uhr.

Ende etwa 4 1/4 Uhr.

Abends:

221. Vorstellung. Aufgehobene Stammkarten.

Frau Warrens Gewerbe

Schauspiel in 4 Aufzügen von Bernard Shaw.

Deutsch von Siegfried Trebitsch.

In Szene gesetzt von Dr. Hans Buxbaum.

Personen:

- | | |
|-----------------------|-------------------|
| Frau Kitty Warren | Marga Kuhn |
| Vivie, ihre Tochter | Johanna Mund |
| Sir George Crofts | Dr. Paul Gerhardt |
| Præd | Gustav Schwab |
| Pastor Samuel Gardner | Paul Wiegner |
| Frank, sein Sohn | Karl Ludwig Diehl |
- Ort der Handlung: Erster, zweiter und dritter Aufzug.
Haslemere in Surrey. Viertes Aufzug — London.
Zeit: Gegenwart.

Spielleitung: Dr. Hans Buxbaum.

Die Dekorationen nach Entwürfen von Lothar Schenck.

von Trapp.

Die Korbmöbel-Ausstattung ist von der Firma Ludwig

Heerlein Wiesbaden, Goldgasse 16 gestellt.

Nach dem 2. Aufzuge tritt eine Pause von 10 Minuten ein.

Abänderungen in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 7 Uhr.

Ende etwa 9 1/4 Uhr.

Sonntag, nachmittags 3 Uhr: „Dornröschen“.

Abends 7 Uhr: „Die Hamburger Filiale“. Aufgehobene Stammkarten.

J. HERTZ

MÄNTEL · KLEIDER · PELZE
KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE
ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG

LANGGASSE Nr. 20

FERNRUF Nr. 355 u. 6473.

PELZE

Feine Kürschnerei

Bierstube

Export-Biere

POTHS

Langgasse 7

Telefon 6465

Weinrestaurant

Erstklass. Küche □ Rheing. Gewächse

SIMPLICISSIMUS

Gusti Kunstmann, Spitzen-Tänzerin
Cosette Val, Internationale Vorträge
Anita Hüne, Bravour-Tänze

Erste, führende, vornehmste Kleinkunstbühne Wiesbadens

Webergasse 37

Direktion J. Alexandroff

Telephon 1028

Täglich ab 8 Uhr abends: Weltstadt-Programm m.

MAX WALKER
Ein singender Komponisten-Kongress
SIGNOR MARTINEZ
Italienischer Opernsänger

Gerti Wendler, Stimmliche Lieder
Lotti von Wilke
Barissons, Exzentrisches Stoptänzerpaar

Treffpunkt der eleganten Welt im Tanz-Palast I. Etage ab 9 Uhr

Prof. René. Jazz-Band. Tanzvorführungen. American Bar. Soupers.

TROCADERO

Park-Bar

Bar für die vornehme

Park-Diele

die schönste Diele d

Foyer-Restaurant Staatstheater

Inhaber



GEORG A. SC

PELZMOD

FOURRURES

TAUNUSSTR. 9

JULIUS BIS

Altrenommierte feine H

Gegründet 18

Tailleur

Lager moderne

Herrenmode

Kirchgasse 11 WIESBADEN

Amtliche Tages-Frem

Nach den Anmeldungen vom

(Nachdruck

Atanasioff, Fr., Petersburg, S

Atanasioff, R., Fr., Berlin

Atanasioff, Ch., Hr., Paris

Atanasioff, R., Fr. m. Söhne, Po

Atanasioff, R., Fr. m. Söhne, Po

Atanasioff, R., Fr. m. Söhne, Po

Atanasioff, R., Fr. m. Söhne, Po

Atanasioff, R., Fr. m. Söhne, Po

Atanasioff, R., Fr. m. Söhne, Po

Atanasioff, R., Fr. m. Söhne, Po

Atanasioff, R., Fr. m. Söhne, Po

Atanasioff, R., Fr. m. Söhne, Po

Atanasioff, R., Fr. m. Söhne, Po

Atanasioff, R., Fr. m. Söhne, Po

Atanasioff, R., Fr. m. Söhne, Po

Atanasioff, R., Fr. m. Söhne, Po

Atanasioff, R., Fr. m. Söhne, Po

Atanasioff, R., Fr. m. Söhne, Po

Atanasioff, R., Fr. m. Söhne, Po

Park-Bar

Bar für die vornehmen Familien

Park-Kabarett**Wilhelmstrasse 36**

November 1922

Freifrau Käthe von Brolch :: Paul Hlckethler

Mac Tarc :: Duett Barbakoff

und das weitere erstklassige Weltstadt-Programm

Conferencier: HANS LEDERER.

Park-Konditorei - Café

Künstler-Konzerte - Restaurant

Park-Diele

die schönste Diele der Rheinlande

Park-Schenke

Bürgerliches Restaurant

Foyer-Restaurant**Staatstheater****Zigarren - Zigaretten**

Spezialgeschäft

Theaterkolonnade 36/37

Inhaber: Christian Klauer.

Die Dame von Heute

trägt um gute Figur zu machen

nur noch Hemdhosen von

L. Schwenck Mühlgasse 11-13**Sacto-Eipulver**das Erste - das Beste
zum Backen und Kochen**GEORG A. SCHNEIDER**
PELZMODENFOURRURES MANTEAUS
TAUNUSSTR. 9 TEL. 1843**JULIUS BISCHOFF**Altrenommierte feine Herrenschneiderei -
Gegründet 1884Tailleur - Tailor
Lager moderner Raglans
Herrenmodeartikel

Kirchgasse 11 WIESBADEN Telefon 2699

Haben Sie Interesse

an den Tagesveranstaltungen der Kurverwaltung, der Theater und Kunstvereine, so lesen Sie das

Wiesbadener BadeblattEs berichtet ausführlich darüber.
Einzelne Nummer Mk. 12.
Sonntags mit der Wochenhaupteinzelnummer der neu angekommenen Fremden M. 18.
Bezugspreis (einschl. Anzeigebest.) für einen Monat M. 350., für Selbstabholer, frei Haus M. 400.**WALHALLA**

Lee Parry

in
Die Tochter des Wucherers
Tragödie einer Ehe in 6 Akten.

Prof. Rehbein hilft aus

Schwank in 8 Akten mit
Leo Peukert.

Anfang 4 Uhr.



Sonntag, den 12. November 1922

8 Uhr im kleinen Saale:

Humor und Satire
Roda-Roda

(Nur einmaliges Gastspiel)

Eintrittspreise: 120, 100, 80, 60 Mark.

Garderobegebühr: 5 Mark.

Städtische Kurverwaltung.

Kurhaus Hofheim im Taunus

1/2 Bahnstunde von Frankfurt a. M.

Winterkur für Erholungsbedürftige und nervös Erschöpfte. Mäßige Preise. 1094
Prospekte durch Dr. Schulze-Kahleiss.**Kurhaus Bad Homburg**Während der Wintermonate
SonntagsNachmittags u. Abends Künstlerkonzerte
in der grossen Wandelhalle des Kurhauses,
bei KAFFEE-RESTAURATION
Städte-Billardspiel „Lilletta“ im LESESAAL.**Restaurant****Mutter Engel**

Langgasse 52. Fernruf 466.

Inh. R. Kleemann.

Diners und Soupers. 1092

Erstklassige Küche.

In den oberen Räumen

Künstler-Konzert.

Prima Weine. Export-Biere.

Amtliche Personenwagen:

Kurhaus und am Kochbrunnen.

Wiegegebühr: 5 Mk.

Städtische Kurverwaltung.



Montag, den 13. November 1922

von 4-6 1/2 Uhr im kleinen Saale:

TANZ-TEE

JAZZ-BAND

Eintritt: 225 Mark

(einschl. Tee o. a. Gebäck und Bedienung)

(einschl. Steuer)

Garderobegebühr: 10 Mark.

Zuschauerkarte (Galerie): 50 Mark

einschl. Garderobegebühr.

Kartenverkauf an der Tageskasse im Kurhaus.

Tischvorbestellungen nur im Kurhausrestaurant.

Städtische Kurverwaltung.

J. & G. Adrian

Gegr. 1864. - Inh.: Ad. Jacobi & Ad. Kraft

nicht zu verwechseln

mit Pa. Berthold Jacobi

Umzüge u. Internat. Spedition

Einlagerung in modernen Lagerhäusern u.

Einzelkabinen, Treppens etc. - Gepäck-

expedition. Versicherungen jeder Art.

Bahnhofstr. 6 - Fernspr. 59 u. 6223

Auskünfte kostenlos. 710

Anny Jahn

Modesalon

677

Pariser

Modelle

Tel. 5172 Wiesbaden, Wilhelmstr. 181

„Extrapost“.

Autofahrten

749

Frankfurt a. M. und Umgebung.

Fahrkarten und Auskünfte durch den

Frankfurter Verkehrsverein,

Bahnhofplatz 6, H. 6446. - Reisebureau, Hotelportiers.

Amtliche Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 9. Nov. 1922.

(Nachdruck verboten.)

Altmann, Fr., Petersburg, Seerobenstr. 29
 Altmann, R., Fr., Berlin
 Anhalt, Ch., Fr., Paris
 Anstett, R., Fr. m. Sohn, Petersburg
 Apollon, G., Fr., Kassel
 Apollon, E., Fr., Kassel
 Apollon, M., Fr., Wien
 Apollon, van Baccop, Hr., Holland, Pr. Nikolaus
 Apollon, H., Hr., Hamburg
 Apollon, L., Fr., London
 Apollon, Hr. m. Fam., St. Moritz, H. Hebratia
 Apollon, R., Hr. m. Fr., London
 Apollon, J., Fr., Loda
 Apollon, O., Hr., Bocholt
 Apollon, Ch., Hr., Oberhambach, Pens. Ossent
 Apollon, M., Hr., Paris
 Apollon, G., Hr. m. Fr., Berlin
 Apollon, A., Hr. m. Fr., Luxemburg

Berg, K., Hr. m. Fr., Frankfurt, Europ. Hof
 Beizer, J., Fr., Köln
 Beizer, A., Hr., Metz
 Bloch, L., Hr., Strassburg
 Bloch, C., Schüler
 Borden, P., Hr. m. Fr., Marseille
 Borenstein, Hr. m. Tocht. Kolk, Brüsseler Hof
 Bouquillon, A., Hr. m. Fr., Prinz Nikolaus
 Brandt, G., Hr., Hannover
 Brossier, A., Hr., Haag
 v. Bresciano, D., Fr. m. Begl., Camp Rose
 Brilon, Hr. m. Fr., Antwerpen, Hot. Osterhoff
 v. Busse, H., Fr., An der Ringkirche 4
 Caphion, R., Fr., 4
 van Cuertoren, Hr., Antwerpen, Park-Hotel
 Febr. v. Cetto, Wilmburg, Zur Stadt Biebrich
 Claret, M., Fr., Paris
 von Cleve, H., Hr., Berlin
 Colson, Fr., Forbach
 von Contz, W., Hr. m. Fr., Taunus-Hotel
 Cron, K., Fr., Stadt Ems
 Dachtel, E., Hr., Frankfurt
 Davis, S., Hr., London
 Davis, Hr. m. Fam., London, Schwarzer Bock
 Deboes, J., Fr., Lila
 Deschamps, M., Hr., Le Havre, Reichspost
 Dewald, R., Hr., Hachenburg, Reichspost

Dickmann, M., Hr., Basel
 Dolez, F., Hr., Brüssel
 Durand, M., Hr., Paris
 Dworak, T., Hr., Berlin
 Eckert, K., Hr., Mainz
 Eckstein, L., Hr. m. Fam., Hotel Snaiburg
 Eger, G., Hr., Weitzstr. 49
 Elander, O., Hr. m. Fr., Schwaben, Fürstentum
 Eleasro, O., Fr., Kreidestr. 3
 van Euden, J., Hr. m. Fr., Haag, Hansa-Hot.
 Fabre, R., Hr., Paris
 Feimer, M., Fr., An der Ringkirche 4
 Féry, C., Hr., Zur Stadt Biebrich
 Fichoux, Hr. m. Fr., Strassburg, Hansa-Hot.
 Finster, M., Hr. m. Fr., Europäischer Hof
 Fourquier, N., Fr., Paris
 Franke, M., Fr., Hengberg
 Freitag, Ph., Hr. m. Fr., Worms
 Friedrich, C., Hr., Neustadt
 de Gaussondy, Fr. m. Begl., Moritzstr. 25
 Gebhardt, R., Hr., Berlin
 Geldern, P., Hr., Amsterdam
 Gemmin, M., Hr., Paris
 v. Geuns, P., Fr., Haag
 Ginot, H., Hr., Paris
 Gomet, E., Fr., Paris
 Grünfeld, S., Hr., Pforzheim
 Guttentag, L., Hr. m. Fr., Rütters Hotel

Gyffensward, Hr. m. Fr., Schweden, Z. Kranz
 Haala, M., Fr., Karlsruhe
 Haber, Ph., Hr., Troyes
 Haim, S., Hr., Antwerpen
 Haller, M., Fr., Berlin
 Hardeon, H., Hr. m. Fr., Paris
 Heller, M., Hr., Berlin
 Herold, A., Hr., Berlin
 van Heurwegyn, E., Fr., Gand, Hansa-Hotel
 v. der Heydt, H., Hr., Central-Hotel
 Hilber, H., Hr., München
 Hirt, H., Hr., Köln
 Hoetzel, Hr. m. Fr., Franklin, Hansa-Hotel
 Hoffmann, P., Hr., Mühlheim, Zum Posthorn
 Hoffmann, A., Fr., Frankfurt
 Höfner, H., Hr., Bonn
 Holsberg, A., Fr., Saarbrücken
 Hovaux, L., Fr., Brüssel
 v. Iresen, Fr., Biebrichstr. 15
 Isaacs, M., Hr. m. Fam., London, Schw. Bock
 von Itter, H., Hr., Krefeld
 Jacob, Hr., Arnheim
 Jacobs, E., Hr. m. Fr., Arnheim
 Jaecob, F., Fr., Frankfurt
 James, M., Fr. m. Sohn, London
 Jankiel, S., Hr., Kitzkow
 Jeoulet, S., Hr., Paris
 John, X., Hr. m. Fr., Metz



Wein-Restaurant Hotel Hahn

Spiegelgasse 15

Neue Hauskapelle

Am Kochbrunnen

Frischer Kummer



JAZZ-BAND



Malossol-Caviar

Tanz

EDEN HOTEL

Wiesbaden

Sonnenbergerstrasse 22

Telefon 2426 und 2453

Familien-Hotel allerersten Ranges in prächtiger Kurlage gegenüber dem Kurpark und Staatstheater. • Besonders geeignet für Winteraufenthalt.

Carlton-Restaurant

Direktion: H. Habets

des Hotels Metropole

Wilhelmstrasse 8-10

Anerkannt gute Küche

Lunch 800 Mark

Diner 900 Mark

Souper 900 Mark

Reichliche Tagesplatten ab 500 Mark.

Ausgezeichnete Weine, Liköre und Biere

1228

Johnso, M., Hr., Köln
Jung, E., Hr. m. Fr., Metz
Kahlehoek, E., Hr., Rotterdam, Hot. Nassau
Karelin, N., Hr., München, Hotel Riviera
Kasarnovsky, C., Fr., Stockholm
Kassower, B., Hr., Niddermühl
Kaufmann, D., Hr., Hagenau, Palast-Hotel
Kemp, A., Hr., Frankfurt, Reichspost
Kern, E., Fr., Mülhausen, Pariser Hof
Kipp, A., Hr. m. Fr., München, Paulinenstr. 9
Klein, L., Hr., Hagenau, Palast-Hotel
Klein, L., Fr., Mülhausen, Reichspost
Klein, H., Hr., Mainz, Heideberger Hof
Klump, W., Hr., Mannheim, Grüner Wald
Kojan, J., Hr., Berlin, Haus Dambachtal
v. Kosmitz, B., Fr., Budapest

Kramer, M., Hr., Berlin, Mon Repos
Kraus, K., Hr., Frankfurt, Stadt Ems
Krauschar, J., Hr. m. Fr., Warschau

Kristjanpoller, G., Fr., Mienel, Ritters Hotel
Kühmann, K., Hr., Hagenau, Hotel Osterhoff
Laguerde, J., Hr., Carcano, Hotel Vogel
Lambert, L., Hr. m. Fr., Roux, Hotel Berg
Lange, H., Hr., Bad Reichenhall, Pr. Nikolaus
Laporte, M., Fr., Barsac, H. Fügen-Steiner
van Lasserch, H., Fr., Osterode, Fürstentum
Lehning, C., Hr., Chemnitz, Grüner Wald
Lorenz, H., Hr., Trier, Metropole
Leroy, L., Hr. m. Fr., Brüssel, Grüner Wald
Levy, S., Hr. m. Fr., Stettin, Hansa-Hotel
Lingefeld, J., Hr., München, Prinz Nikolaus
Lippert, E., Fr., Frankfurt, Heideberger Hof
Lohmer, E., Fr., Straßburg, Pariser Hof
Lühr, K., Hr., Westerb., Prinz Nikolaus
Lühr, Ch., Hr., Westerb., Prinz Nikolaus
Luft, W., Hr., München, Taunus-Hotel
Magnetfise, H., Fr. m. Begl., Regina-Hotel
Mallo Chr., Hr. m. Fr., Pionier

Malmede, A., Hr. m. Fr., Köln, Grüner Wald
Margood, H., Hr., Paris, Einhorn
Martens, A., Hr., Paris, Park-Hotel
Marx, E., Hr., Hagenau, Palast-Hotel
Marx, A., Schweinfurt, Taunus-Hotel
Mauhin, E., Hr., Düsseldorf, Prinz Nikolaus
Mayer, H., Hr., Berlin, Hotel Nassau
Mayer, E., Hr., Köln, Grüner Wald
Meerkamp, W., Hr., Duisburg, Hansa-Hotel
Meister, P., Fr., Bonn, Christl. Hospiz
Meister, P., Fr., Bonn, Christl. Hospiz
Mez, F., Fr., Stadt Ems
Meichell, C., Fr., Chemnitz, 4 Jahreszeiten

Messing, Fr., Forbach
Meyer, A., Hr., Mülhausen
Miliwoy, L., Hr., Belgrad
Moizerkow, L., Hr., Recklinghausen
Moll-Brandt, W., Hr., Saarbrücken
Moskopp, F., Hr., Solingen
Moxl, S., Fr., Heideberger Hof
Naumburg, D., Hr., Warschau, Palast-Hotel
Neuburger, F., Hr., München, Rose
Neumann, D., Hr., Berlin, Neugasse 5
Neumann, R., Hr. m. Fam., Karibad
Nieper, C., Fr., Schwarzer Bock

Im
PARK-HOTEL
Wilhelmstrasse 36

Park-Diele die schönste Tanz-
Dialekt-Rheinlande
Tango-Tee von 5-7 Uhr. Abend-
unterhaltung ab 9 Uhr. Missouri-
Jazz-Band.

Park-Bar Bar für die vornehmen
Kreise. Abendunter-
haltungen ab 8 1/2 Uhr. Hawaiian-
Jazz-Band.

Park-Kabarett konzession.
Klein-Kunst-
Bühne mit nur allerersten Künstlern.
Vorstellungen abends ab 8 1/2 Uhr.

Noren, B., Hr., Hamburg, Europ. Hof
Ober, F., Hr., Gernsheim, Stadt Ems
Orlof, S., Hr. m. Fam., München, Pr. Nikolaus
Page, J., Fr., New York, Rose
Paris, V., Fr., Nizza, Hotel Nassau
Parker, W., Hr., San Francisco, Palast-Hot.
Patinier, M., Hr., Lille, Hessischer Hof
Peschke, O., Hr., Zweibrücken, Hansa-Hotel
Petit, F., Hr., Namur, Eden-Hotel
Petz, E., Hr., Berlin, 4 Jahreszeiten

Pfordte, A., Fr., Essen, Kölnischer Hof
Philips, E., Hr. m. Fr., Clarenz, Rose
Pichmann, F., Hr., Düsseldorf, Prinz Nikolaus
Proehl, EE., Hr., Amsterdam, Palast-Hotel
Recher, M., Hr., Lille, Hessischer Hof
Reisser, E., Hr. m. Fr., Brüssel, Grüner Wald
Rettig, K., Hr., Weiskirchen, Hot. Osterhoff
Rheinboldt, E., Fr., Offenbach, Taunus-Hotel
Rice, J., Hr., Barabara
de Rocheboust, H., Fr. m. Begl., Paris
Rojaek, B., Fr., Berlin, Mon Repos

Schaefer, A., Fr., Luxemburg, Moritzstr. 31
Schaumburger, M., Hr., Westerb., Prinz Nikolaus

Scheffer, A., Fr., Forbach, Hansa-Hotel
Schemmer, Chr., Hr., Kassel, Z. Posthorn
Schober, F., Hr. m. Fr., Alzingen, Fürstentum
Schönfeld, J., Hr., Brüssel, Einhorn
Schroder, F., Hr., Remscheid, Neuer Adler
Schroder, E., Hr. m. Fr., Lüdtich

Schuhmacher, A., Hr., Luxemburg, Moritzstr. 31
Schuterhaus, L., Fr., Hammertweissen

Schwarz, G., Hr., Berlin, Grüner Wald
Segal, A., Hr., Genf, Wilhelm
Seiler, W., Hr., Unzurst, Grabenstr. 5
Simons, G., Hr., Einhorn

Sluyters, E., Fr., Haag, K. Friedr.-Ring 59
Sologoff, A., Fr., Stockholm, Fürstentum
Spankus, C., Hr., Schw. Bock

Spiegel, S., Fr., Bochum, Schw. Bock
Spiegel, A., Fr., Bochum, Schw. Bock
Spindler, K., Hr., Frankfurt, Europ. Hof
Standford, P., Hr., Olmützhau, Karlstr. 1
Stephanich, W., Fr., B. Naumburg, Hot. Cordan
Stiesel, R., Hr. m. Fr., Straßb., Hot. Cordan
Stolzenberg, C., Hr. m. Fr., Tübingen

Storm, M., Fr., Haag, Bismarckring 22
van Stralen, J., Fr., Haag, Adelsstr. 31
Strauss, J., Hr., Würzburg, Hotel Nassau
Strauss, C., Hr. m. Fr., Gebweiler, Hotel Berg

Struelens, H., Hr., Brüssel, Central-Hotel
Struve, W., Hr., Hannover, Hansa-Hotel
Sulzer, M., Fr., Winterthur, Prinz Nikolaus
Sudland, H., Fr., Iserlohn, Rheinstr. 30
Sudland, L., Fr., München, 4 Jahreszeiten

Taubert, O., Hr., Apolda, Heideberger Hof
Temler, F., Hr., Köln, Hotel Hoppel

Thomas, F., Hr. m. Fr., Herborn, Hotel Osterhoff
Verneck, F., Hr., Antwerpen, Park-Hotel
Vernette, P., Hr., Antwerpen, Park-Hotel
Voll, B., Hr., Pirmasens, Hotel Berg
de Vos-Steenwyk, J., Hr., Woellerhousen, Hotel Nassau

Wagner, P., Hr., Metz, Sanat. Dr. Arnold
Wagner, M., Fr., Luxemburg, Rose
Wagner, K., Hr., Luxemburg, Rose
Wassich, M., Fr., Taunusstr. 10
Weinschenk, G., Hr., Nürnberg, Grün. Wald

Carlton-Restaurant

des

Hotel Metropole

Wilhelmstrasse 8-10

Recommiendes

Weinrestaurant allerersten Ranges

Ausgezeichnete Küche u. anerkannte gute Küche

Täglich:

Lunch ab 12.30 Uhr

Diner ab 6.30 Uhr

Souper ab 10 Uhr

à la carte.

Während des ganzen Tages

Salon-Orchester FRIED KÖNIG

American-Bar in der Hotel-Halle.

v. Weiss, O., Hr. m. Fr., Plauen, Rose
Weiss, F., Hr., Düsseldorf, Reichspost
Weuda, W., Hr., Wilhelmshagen, Stadt Ems
Werke, H., Hr., Idar, Central-Hotel
Weandonk, W., Hr., Neu York, Haus Fügen-Steiner
Wehmann, E., Fr., Erfurt, Hotel Vogel
Wehrmann, J., Hr. m. Fr., Haag, 4 Jahreszeiten
Yuy, M., Hr., Straßburg, Hotel Adler
Zeitz, L., Hr., Saarbrücken, Hotel Berg
Zaisen, J., Hr., Stadt Ems

Amtsblatt

Nr. 132 vom 11. November 1922.

Erhöhung der allgemeinen Tarifpreise für Wasser, Gas und elektrische Arbeit.

Infolge der eingetretenen wesentlichen Erhöhung der Kohlenpreise werden mit Wirkung ab Verbrauchsmonat November 1922

1. der Wasserpreis auf 30.— Mf. je cbm;
2. der Gaspreis „ 60.— Mf. je cbm;
3. der Lichtstrompreis „ 110.— Mf. je A.W.St. u.
4. der Kraftstrompreis „ 70.— Mf. je A.W.St.

Wiesbaden, den 8. November 1922. Der Magistrat.

Die Volksbäder bleiben bis auf weiteres jede Woche von Sonntag bis einschließlich Dienstag geschlossen.
An den übrigen Tagen ist geöffnet:
Schloßparkbad: vorm. 9 1/2—11 und nachm. 2—8 Uhr
Rheinparkbad: „ 9 1/2—11 1/2 „ 2 1/2—8 Uhr
Roonparkbad: „ 9 1/2—12 1/2 „ 1 1/2—8 „
Sonntagsbäder bis 8 1/2 Uhr in allen Anlagen.
Wiesbaden, den 9. November 1922. Der Magistrat.

Verdingung.

Die Schreinerarbeiten für 3 Doppelwohnhäuser an der Zahnstraße sollen vergeben werden. Unterlagen können bei uns für 75 Mf. bezogen werden. Angebotsöffnung am Samstag, den 18. November 1922, vormittags 9 Uhr.
Wiesbaden, den 9. November 1922. Städtisches Hochbauamt.

Verdingung.

Die Arbeiten zur Herstellung von etwa 350 Mf. m. Steinzeugrohrleitungen von 30 und 25 cm Durchmesser in der Kleist-, Fehbel- und Kuerbachstraße sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Zeichnungen können während der Vormittags-Dienststunden beim Kanalbauamt, Rheinstraße 22, Zimmer Nr. 45 eingesehen und die Verdingungsunterlagen einschließlich Zeichnungen Zimmer Nr. 44 gegen Zahlung von 50.— Mf. bezogen werden.

Verflossene und mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind spätestens bis

Freitag, den 17. November 1922, vormittags 11 Uhr

im Zimmer Nr. 44, Rheinstraße Nr. 22

eingureichen.

Wiesbaden, den 28. Oktober 1922. Städt. Kanalbauamt.

Gaben

a) für Brennmaterial für verschämte Bedürftige,
b) für das warme Frühstück bedürftiger Schulfinder
nehmen entgegen: Die Mitglieder der Fürsorge-Deputation, die Kasse des städtischen Fürsorgeamtes, Rheinstraße 30, Mittelbau, sowie die Herren: Kaufmann August Engel (Hauptgeschäft Taunusstraße 12/14, Zweiggasse Wilhelmstraße 2, Rheinstraße 123, Kungasse 2 und Fahlbrunnenstraße 13), Kaufmann Emil Herz vom G. Adler, Große Burgstraße 16 und Kaufmann Karl Koch, Mischelberg 2.

Wiesbaden, den 1. November 1922. Der Magistrat, Fürsorgeamt.

Badepreise in den städt. Badeanstalten.

A. Kaiser-Friedrich-Bad:
Die seit 19. Oktober bestehenden Preise bleiben unverändert in Kraft.

B. Schützenhof:
Thermalbad 45 Mf., 10 Karten 400 Mf., für Einheitskarte 30 Mf., Badewäsche: 1 Badetuch 30 Mf., 1 Handtuch 10 Mf.

C. Gemeindefriedhof:
Thermalbad 35 Mf., für Einheitskarte 25 Mf., 1 Handtuch 10 Mf.

D. Volksbäder:
Wannenbad 20 Mf., Sitzbadebad 10 Mf., Brausebad 9 Mf., 1 Handtuch 10 Mf.

E. Thermalwasserverkauf:
50 Liter Thermalwasser 3 Mf.
Wiesbaden, den 4. November 1922. Der Magistrat.

Gestorben:
Am 6. November Rentnerin Eleonore Heuß, 50 J. Gehren, Beil. Weib, geb. Kuhn, 57 J.

Am 7. November Friedr. de Lange, 16 J. Witwe Luise geb. Rittner, 72 J. Schloßgasse Adolf Benz, 21 J. Arbeiter Peter Beckel, 80 J.

Am 8. November Maria Jahn, 1 Tag. Eindehnt.

Wiesbadener Nachrichten.

— Wasser, Gas- und Strompreiserhöhungen. Auf die in Angelegenheit veröffentlichte Bekanntmachung des Magistrats über die infolge der wesentlichen Erhöhung der Kohlenpreise erforderliche Erhöhung der Verkaufspreise für Wasser, Gas und Strom wird hingewiesen.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. R. Müller, Wiesbaden.